

Bildstockaufsatz Töngesstraße 1



Standort:

- Ursprünglich am Haus Hindenburgstraße 114 (1942 Änderung der Hausnummer in 2)
- Nach Ende des Krieges Umbenennung der Straße in Dalbergstraße
- [3] nach dem Abriss des Hauses eingelagert im Keller der Ortsverwaltung
- heute am Haus Töngesstraße 1 (neben dem Weinbrunnen)

Denkmalschutz: ja:

[1] „Dreifaltigkeitsgruppe“ (ehem. Bildstockaufsatz, spätbarocke reliefierte Dreifaltigkeitsgruppe, bez. 1776)

Daten:

- 1776 Entstehung gem. Inschrift (Näheres ist nicht bekannt)

Bemerkungen:

[2] Relief von einem barocken Bildstock, ehemals Dalbergstraße 2.

In Rotsandstein gearbeitete Dreifaltigkeitsszene (40 cm x 50 cm) mit folgender Inschrift: „1776“, darunter: „IOANES und BARBARA SCHMEL“ (verm. die Stifter) [2].

Ähnliche Abbildung wie Bildstock „Krönung Mariens“ in der Laurentiusstr. 22 der auf 1767 datiert ist (s. Geschichtsblatt „Bildstock Krönung Mariens“).



[3] Nach dem Abriss der Scheune in der Dalbergstraße / Ecke Weinbergstraße lag der Bildstock jahrelang im Keller der Ortsverwaltung bevor er mit Hilfe des „Kultur- und Geschichtsverein Ebersheim e.V.“ seinen jetzigen Platz fand.

< Bild vom ehemaligen Standort Dalbergstraße

Quellen: Fotos (PG 2023) * Foto Dalbergstr.: J. Blumers (Archiv KuG Ebersheim e.V.) *

[1] <https://denkmallisten.gdke-rlp.de/Mainz.pdf> *

[2] Ebersheim Bestandsaufnahme, Stadtplanungsamt Mainz von 1993, Seite 32 *

[3] Aufschreibungen des Kultur- und Geschichtsverein Ebersheim e.V. *